

# Arbeitsaufträge für das Unterrichtspraktikum im Rahmen des Studiengangs Lehrdiplom Biologie an der ETH Zürich

## Grundlage

Richtlinien für die Praktika im Rahmen des Studiengangs Lehrdiplom für Maturitätsschulen vom 18. September 2008

## Umfang und Rahmenbedingungen

Das Unterrichtspraktikum zählt 8 KP, d.h. es sind dafür 240 Arbeitsstunden einzusetzen.

Die Studierenden erteilen selber 30 Lektionen in den Klassen ihrer Praktikumslehrperson und hospitieren ebenfalls 20 Lektionen bei der PL.

## Ausarbeitungen im Portfolio

Die Studierenden erstellen ein Portfolio und belegen damit folgende Ausarbeitungen:

### 1. Lernende und Lehrende

Eine Videoaufzeichnung einer Lektion organisieren und auswerten.

### 2. Inhalte

In mindestens 3 Lektionen wird der Evolutionsaspekt explizit thematisiert und dokumentiert.

### 3. Konzeptionierung

- a) Einmal einen grösseren Themenblock strukturieren (und nach Möglichkeit einen solchen unterrichten). Die Strukturierung entsprechend darstellen und begründen.
- b) Sich darüber informieren, welche naturwissenschaftlichen Projektarbeiten oder interdisziplinären Prozesse mit naturwissenschaftlicher Beteiligung an der Schule laufen und ein Beispiel zusammenfassen.

### 4. Methodik und Medien

- a) 2 ausgearbeitete Advance Organizer mit Kurzbericht über den Einsatz (wurde die gewünschte Wirkung erzielt?)
- b) 2 weitere Eröffnungsstrategien und 3 Lektionsabschlüsse ausprobieren und die Erfahrungen damit festhalten.
- c) Eine Lernaufgabe durchführen und ihre Einbettung in der Lektion darlegen (Lernaufgabe im engeren Sinn: aufzeigen, welches substanzielle Wissen die Lernenden selbst erarbeiten im Rahmen der Lernaufgabe).
- d) 2 typische Schülerexperimente oder ein Praktikum im Freien oder eine Exkursion durchführen und dokumentieren.

## 5. Evaluation und Feedback

- a) Zu 3 der erteilten Lektionen ist eine schriftliche Vorbereitung gemäss dem Schema für Prüfungslectionen zu erstellen. Zu diesen Lektionen gibt die Praktikumslehrperson eine Rückmeldung anhand des Beurteilungsbogens für Prüfungslectionen.
- b) Prüfungsfragen für eine schriftliche Prüfung zu einem unterrichteten Stoff mit Korrekturanweisungen (wenn möglich eine Prüfung, die auch durchgeführt wurde, dann mit Auswertung). Angabe der Taxonomisierung (K1 - K6) mit Begründung (dabei Bezug nehmen auf Unterricht). Prüfungsanalyse mit Berechnung der Schwierigkeit und der Trennschärfe jeder einzelnen Aufgabe.
- c) Ein Feedbackgespräch mit der Klasse in semidialogischer Form halten und dokumentieren oder einmal das Vorwissen zu einem Thema erheben und analysieren oder eine Gruppenarbeit mit Selbstevaluation durchführen.
- d) Ausgefüllter und von der Praktikumslehrperson unterschriebener Feedbackfragebogen über das Unterrichtspraktikum

## Abgabe und Bewertung des Portfolios

Der Praktikumsbericht der betreuenden Praktikumslehrperson wird dem Portfolio beigelegt. Das Portfolio ist bis 4 Wochen nach dem Praktikumsende der Praktikumslehrperson einzureichen, wird von ihr gesichtet, visitiert und dann von den Studierenden dem Fachdidaktiker gesandt. Für die Bewertung gibt es lediglich bestanden / nicht bestanden. Ein angenommenes Portfolio ist Voraussetzung für die Erteilung der Kreditpunkte.

## FIT-Fragebogen

In der Mitte des Unterrichtspraktikums wird der FIT-Fragebogen vom Studierenden und der Praktikumslehrperson ausgefüllt und besprochen. Die Bearbeitung des Fragebogens wird von der Praktikumslehrperson in ihrem Bericht bestätigt.

## Anmerkungen für die Praktikumslehrperson

Für die Erstellung des Berichtes über das Unterrichtspraktikum der Studierenden steht das Formular „Raster zum Bericht über das Unterrichtspraktikum im Rahmen des Studiengangs Lehrdiplom Biologie an der ETH Zürich“ zur Verfügung.